

**Zeitschrift:** Neue Wege : Beiträge zu Religion und Sozialismus  
**Herausgeber:** Vereinigung Freundinnen und Freunde der Neuen Wege  
**Band:** 99 (2005)  
**Heft:** 11

**Artikel:** Wer fragt dich?  
**Autor:** Orima, Margita  
**DOI:** <https://doi.org/10.5169/seals-144541>

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 29.03.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**



Margita Orima

## Wer fragt dich?

Orient!  
Okzident!  
Die Nacht kommt  
und geht  
ohne dich zu fragen.  
Der Krieg kommt  
und geht  
wo anderswo  
ohne dich zu fragen.

Du schläfst  
und träumst  
weiss nichts.  
Eine Bombe  
erschlägt dich  
bist tot und  
erwachst nicht

Wer fragt dich?

(Margita Orima hat dieses Gedicht für die Neuen Wege geschrieben, deren Leserin sie seit vielen Jahren ist. Sie erlebte den Zweiten Weltkrieg hautnah in der Slowakei. Bei Kriegsende war sie 15 Jahre alt. Nach 60 Jahren rückten die Erinnerungen «immer näher», heisst es im Begleitschreiben an die Redaktion. Orima ist ein Pseudonym, unter dem die Autorin ihre Texte veröffentlicht.)